



# Sven Wolpert rückt auf

MSC Gaildorf mit dem Jahr 2013 sehr zufrieden – Erstmals wird eine Frau Clubmeisterin

**Rundum zufrieden ist der MSC Gaildorf mit dem vergangenen Jahr 2013. Bei der Mitgliederversammlung konnte mit Sven Wolpert auch die lange vakante Stelle des zweiten Vorstands besetzt werden.**



Die Vorstandschaft des MSC Gaildorf. Von links: Gregor Schielberg, Jürgen Jäckel, Harald Golz, Petra Raaf, Michael Windmüller, Marco Hohloch, Ralf Schweda, Stephan Jäckel, Frank Zimmermann, Sven Wolpert, Sven Lichtwark. Es fehlt Ursula Brokop.

## NAMEN BEIM MSC

Die Vorstandschaft des MSC Gaildorf setzt sich neu zusammen. Sven Wolpert, seit 5 Jahren bereits im Vorstand des MSC Gaildorf als Beisitzer aktiv, hat sich bereit erklärt, das Amt des Vorsitzenden zu übernehmen.

## Neuer Jugendleiter

Die bisherigen Jugendleiter Nico Stimpfig und Julian Pichler werden sich beruflich verändern und treten daher nicht mehr zur Wiederwahl an. Für das Amt des Jugendleiters konnte Gregor Schielberg gewonnen werden. Der Logopäde aus Gaildorf



Verabschiedet als Jugendleiter des MSC Gaildorf: Nico Stimpfig und ...

kam durch seinen Sohn zum Motocross-Sport.

Eine weitere Beisitzer-Position konnte durch Harald Golz besetzt werden.

Die Vorstandschaft setzt sich wie folgt zusammen:

Ralf Schweda Vorsitzender, Sven Wolpert Vorsitzender, Sven Lichtwark Schatzmeister, Petra Raaf Schriftführer, Michael Windmüller Sportleiter, Gregor Schielberg Jugendleiter, Ursula Brokop, Marco Hohloch, Jürgen Jäckel, Stephan Jäckel, Harry Golz



... Julian Pichler. Ihr Nachfolger ist Gregor Schielberg.

(alle Beisitzer)

Karl-Heinz Jäckel, Kurt Dalacker Rechnungsprüfer  
Hans Raaf, Peter Raaf ADAC-Delegierte zur Mitgliederversammlung 2014

## Ehrungen

Für 15 Jahre Mitgliedschaft wurde Thomas Hinderer geehrt. Die meisten Clubabende besuchten 2013: Karl-Heinz Jäckel, Gerhard Ullrich, Marco Hohloch, Stephan Jäckel und Michael Windmüller.



MSC-Vorstand Ralf Schweda (links) und die geehrten Mitglieder (von links) Karl-Heinz Jäckel, Michael Windmüller, Stephan Jäckel, Marco Hohloch, Gerhard Ullrich und Thomas Hinderer.

## PETRA RAAF

**Gaildorf.** So zahlreich wie schon lange nicht mehr waren die Mitglieder des MSC Gaildorf am vergangenen Freitag im Eutendorfer Schützenhaus erschienen.

Der Vorsitzende Ralf Schweda beleuchtete in seinem Bericht die Aktivitäten des Vereins. Der Club war mit Ständen auf dem Pferdemarkt und dem Gaildorer Weihnachtsmarkt im Stadtleben präsent. Die schon traditionelle Skiausfahrt nach Hopfgarten fand genauso statt wie auch der besonders bei den Jugendlichen beliebte Ausflug zum Supercross in die Stuttgarter Hanns-Martin-Schleyer-Halle.

Im Anschluss zog Sport- und Rennleiter Michael Windmüller sein Resümee 2013: Ein Highlight war für ihn, dass der MSC Gaildorf zum zweiten Mal in Folge vom ADAC München zum besten Veranstalter gekürt wurde. Dieser Titel ist mit 1000 Euro dotiert.

Der Club unternahm auch Fahrten zu verschiedenen anderen Motocross-Veranstaltungen im In- und Ausland. Hierbei zeigte sich, so Windmüller, dass der Gaildorer Club auf sehr hohem Niveau und mit großer Professionalität arbeitet und sich hinter den andern Veranstaltern nicht verstecken muss.

## Mit Kerstin Schmidt wird erstmals eine Frau Clubmeisterin

Ein Novum in der Vereinsgeschichte war, dass im Jahr 2013 eine Frau Clubmeisterin geworden ist. Kerstin Schmidt aus Rappoltshofen hängte die männliche Konkurrenz ab und nahm den großen Wanderpokal mit nach Hause. Auch die Jugendarbeit des MSC Gaildorf wurde im Jahr 2013 durch die regelmäßigen Trainingsnachmittage bereichert. Unter der professionellen Anleitung von Maik Schaller, der selbst in der ADAC-MX-Masters-Serie startet, konnten die Kinder- und Jugendlichen trainieren.

Auf ein aus finanzieller Sicht solides Jahr 2013 konnte Schatzmeister Sven Lichtwark zurückblicken. So konnten die Verbindlichkeiten des Clubs weiter getilgt werden, was nicht zuletzt auf die in jeder Hinsicht erfolgreiche Motocross-Veranstaltung zurückzuführen ist.

Der Club sei, so Lichtwark, auf dem richtigen Weg, seine solide finanzielle Basis zu stärken und auszubauen. Die kontinuierliche Reduzierung der Schulden als Hauptziel sei der richtige Weg und das in der

Vergangenheit entwickelte Entschuldungskonzept, das gemeinsam mit den Geldinstituten konzipiert wurde, gehe weiterhin voll auf.

Satzungsgemäß erfolgte der Bericht der Kassenprüfer Kurt Dalacker und Karl-Heinz Jäckel, die dem Club eine saubere Kassenführung bescheinigten. Sie empfahlen ausdrücklich die Entlastung der Vorstandschaft. Diese fiel erwartungsgemäß einstimmig aus.

Bereits im vergangenen Jahr hatte Ralf Schweda angekündigt, dass er das Amt des Vorsitzenden nicht mehr dauerhaft alleine ausüben könne. Aufgrund seiner beruflichen

Belastung brauche er hier einen zweiten Vorstand zur Unterstützung an seiner Seite. Die Satzung des MSC Gaildorf sieht bis zu drei gleichberechtigte Vorstände vor. An diesem Abend konnte der Mitgliederversammlung ein Kandidat für das anspruchsvolle und zeitintensive Amt präsentiert werden: Sven Wolpert, seit fünf Jahren bereits im Vorstand des MSC Gaildorf als Beisitzer aktiv, hatte sich bereit erklärt das Amt zu übernehmen. Darüber hinaus gab es noch weitere Stellen neu zu besetzen (siehe Bericht links).

Abschließend gab Vorstand Ralf Schweda einen Ausblick auf das

Club-Jahr 2014. Das Training für jedermann wird in diesem Jahr nicht stattfinden. Der MSC Gaildorf hat sich stattdessen entschieden, einen Lauf zum Baden-Württemberg Cup auszutragen: Dabei handelt es sich um eine Jugendmotocross-Serie des ADAC Württemberg.

Der BW Cup wird zwei Wochen vor dem diesjährigen Motocross am 9. August stattfinden. Das diesjährige Motocross findet vom 22. bis 24. August statt und wird wieder ein Lauf zur ADAC-MX-Masters-Serie sein. Die Jahresfeier wird zusammen mit dem Helferfest in der Festhalle in Ottendorf stattfinden.